

Berufsmaturität Zofingen 2026

Jetzt einsteigen –
und du hast die Nase vorn.



Der Berufsmaturitätsunterricht umfasst eine erweiterte Allgemeinbildung und ergänzt eine drei- oder vierjährige berufliche Grundbildung, die mit dem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (EFZ) abgeschlossen wird. Wer im Besitz eines eidgenössischen Berufsmaturitätszeugnisses ist, hat einen Beruf erlernt und kann sich auf dem Arbeitsmarkt als ausgewiesene Fachkraft präsentieren. Gleichzeitig steht der prüfungsfreie Eintritt in eine Fachhochschule offen, sofern eine Berufsmaturität in Verbindung mit einer beruflichen Grundausbildung in einem der Studienrichtung verwandten Beruf vorliegt. Nach dem Bestehen einer Ergänzungsprüfung (Passerelle) ist auch das Studium an einer Universität oder an der Eidgenössischen Technischen Hochschule möglich.

Ziele des Berufsmaturitätsunterrichts

- Prüfungsfreier Übertritt an die entsprechende Fachhochschule (FH Technik)
- Breitere und vertiefte Allgemeinbildung
- Fördern des vernetzten Denkens
- Verbessern der Sozial- und Methodenkompetenz
- Verbesserung der Arbeitsmarktfähigkeit durch den Erwerb von anerkannten Informatikzertifikaten und internationalen Sprachdiplomen

Ausrichtung

Polymechaniker/-innen und Konstrukteur/-innen absolvieren die Ausrichtung **Technik, Architektur, Life Sciences**.

Fächer

Grundlagenfächer

Deutsch, Französisch, Englisch, Mathematik

Schwerpunktfächer

Physik, Chemie, Mathematik

Ergänzungsfächer

Geschichte und Politik, Wirtschaft und Recht

Projektarbeit

Interdisziplinäres Arbeiten in den Fächern (IDAF)
Interdisziplinäre Projektarbeit (IDPA)

Aufnahmebedingungen

Um in die Berufsmaturitätsschule aufgenommen zu werden, muss ein Lehrvertrag mit einem Lehrbetrieb abgeschlossen werden, der den Besuch des Berufsmaturitätsunterrichts unterstützt. Lehrbetriebe, die die Berufsmaturität unterstützen, können im Lehrstellennachweis LENA gefunden werden.

Schülerinnen und Schüler werden prüfungsfrei in die lehrbegleitende Berufsmaturitätsschule aufgenommen, wenn sie im Zwischenbericht am Ende des 1. Semesters der Abschlussklasse oder im Jahreszeugnis am Ende der Abschlussklasse in den relevanten Fächern den folgenden Mindest-Notendurchschnitt erreichen:

Für Schülerinnen und Schüler der aargauischen

Bezirksschulen: 4.4

Sekundarschulen: 5.3

Berechnung des Notendurchschnitts:

Der Notendurchschnitt wird aus folgenden Noten berechnet:

- a) Deutsch, Mathematik: Die Noten zählen doppelt. Es muss mindestens die Note 4 vorliegen.
- b) Natur und Technik; Räume, Zeiten, Gesellschaft: Die Noten werden doppelt gezählt.
- c) Englisch, Französisch: Die Noten werden einfach gezählt.
- d) Politische Bildung; Wirtschaft, Arbeit, Haushalt; Medien und Informatik: Aus den drei Fächern

wird der arithmetische Durchschnitt berechnet und auf eine Dezimalstelle gerundet. Die Note zählt einfach.

- e) Musik; Bewegung und Sport; Wahlpflichtfach (BIG oder TTG): Aus den drei Noten in den Fächern «Musik», «Bewegung und Sport» und dem Wahlpflichtfach («Bildnerisches Gestalten» oder «Textiles und Technisches Gestalten») wird der arithmetische Durchschnitt berechnet und auf eine Dezimalstelle gerundet. Diese Note zählt einfach.

Das Wahlpflichtfach «Projekte und Recherchen» zählt nicht für den Übertritt. Ist dieses Wahlpflichtfach besucht worden, werden nur die beiden Noten «Musik» und «Bewegung und Sport» für die Berechnung der Durchschnitts gewertet.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.bwzofingen.ch.

Das Formular zur Berechnung des Notendurchschnitts kann unter www.bwzofingen.ch heruntergeladen werden.

Aufnahmeprüfung

Es werden folgende Fächer geprüft: Mathematik, Deutsch und Fremdsprachen (Französisch und Englisch). Wenn dabei ein Notendurchschnitt von mindestens 4.0 erreicht wird und höchstens eine dieser Noten unter 4.0 liegt, kann die Berufsmaturität besucht werden.

Schriftliche Prüfungen:

Freitag, 26. Juni 2026, Berufsschule Zofingen, Bildungszentrum (BZZ)

Vorkurs Berufsmaturität:

Zur Vorbereitung auf die Aufnahmeprüfung für die Berufsmaturität wird ein Vorkurs angeboten. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.

Berufsmaturität = Lehrabschluss + Berufsmaturitäts- abschluss

Ihre Vorteile

- Topmoderne Infrastruktur in den Bereichen Automation, Fertigungstechnik, CAD, Informatik
- Spannende Projektarbeiten
- Optimale, auf die Berufslehre abgestimmte Lehrpläne
- Integrierte Klassen
- Erfahrenes Lehrerteam
- Moderne Unterrichtsräume und Sportanlagen
- Grosszügige Infrastruktur des Bildungszentrums Zofingen
- Nähe zu andern Studierenden (Kantonsschule)
- Konsequenter Unterricht mit dem persönlichen Tablet-PC ausgerichtet



Alle Termine im Überblick

Informationsveranstaltung

Dienstag, 18. November 2025
16.00 Uhr, Treffpunkt Eingangshalle, Raum B109

Schriftliche Aufnahmeprüfungen:

Freitag, 26. Juni 2026, Berufsschule
Zofingen, Bildungszentrum (BZZ)

Berufsschule Zofingen
Bildungszentrum (BZZ)
Strengelbacherstrasse 27
4800 Zofingen

Tel. 062 745 56 00
sekretariat@bwzofingen.ch
www.bwzofingen.ch